

Übungen zur Dur-Tonleiter

Enharmonik, Anwendung „Sprüche“, notieren & spielen

Lösungen 3.1

1. Nimm eine enharmonische Verwechslung vor.



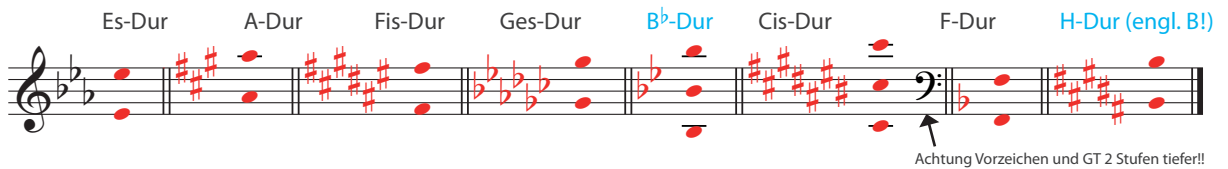
2. Richtiger Spruch anwenden: Wie heisst die Tonart mit

Wir schreiben in Zukunft das Be so: B^b (engl. b-flat) und das H (deutsch) ~~B~~

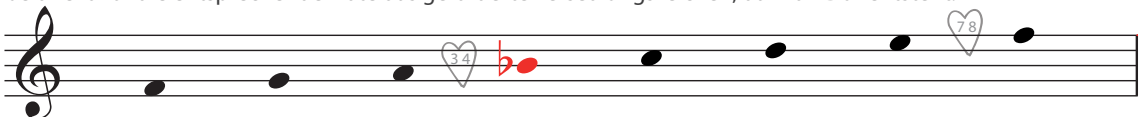
3 ^b Es-Dur	1 ^b * F-Dur	2 [#] D-Dur	1 [#] G-Dur	4 ^b As-Dur	7 [#] Cis-Dur	6 ^b Ges-Dur	2 ^b B ^b -Dur
5 ^b Des-Dur	6 [#] Fis-Dur	7 ^b * Ces-Dur	4 [#] E-Dur	1 ^b F-Dur	3 [#] A-Dur	0 Vorz. C-Dur	5 [#] H-Dur

* F-Dur und Ces-Dur sind die einzigen Be-Tonarten mit Grundton auf weisser Taste. Die andern Grundtöne auf den weissen Tasten gehören zu den Kreuz-Tonarten (G, D, A, E, H)

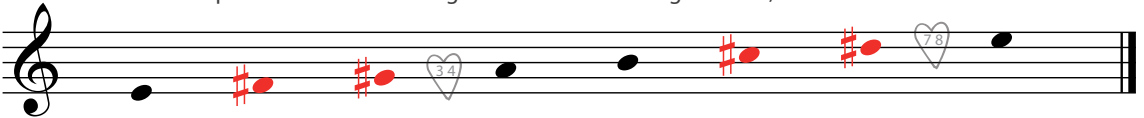
3. Trage die entsprechenden Vorzeichen ein und markiere den unteren oder oberen Grundton.



4a. Schreibe direkt vor die entsprechende Note das geforderte Versetzungszeichen, damit F-Dur entsteht.

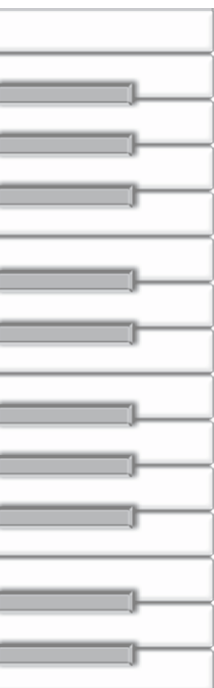


4b. Schreibe direkt vor die entsprechenden Noten die geforderten Versetzungszeichen, damit E-Dur entsteht.



5a. Notiere die ganze Dur-Tonleiter. Setze jetzt die geforderten Vorzeichen vor die Leiter und beginne mit dem tieferen Grundton. (Möglichst wenig Hilfslinien) Ende mit dem 8. Ton. Dieser sollte wieder gleich heissen wie die Tonart.

5b. Spiele die notierte Dur-Tonleiter auf der Tastatur, indem du die Tasten mit einem ~~X~~ oder mit 1 2 3 4 5 6 7 8 bezeichnest.



	G-Dur	F-Dur	D-Dur
X			
	B ^b -Dur (deutsches B)	A ^b -Dur (sprich as)	F [#] -Dur (sprich fis)
X			
	E-Dur	C ^b -Dur (sprich ces)	A-Dur
X			